



Nachhaltigkeit bei AÖL-Unternehmen

Meyer Gemüsebearbeitung GmbH

„Verantwortung gemeinsam leben!“

Die Meyer Gemüsebearbeitung GmbH ist ein Familienbetrieb mit Tradition und familiärer Verantwortung. Durch langjährige Erfahrungen im landwirtschaftlichen Sektor sowie durch die zielgerichtete Spezialisierung auf die Tiefkühlverarbeitung inklusive Logistikmanagement, ist die Meyer Gemüsebearbeitung GmbH heute ein innovatives und expandierendes Unternehmen. Den

Grundstein für das der Landwirt Hans er in einen Kartoffelsteigende Nachfrage Produktangebotes mit weiteren heimischen Grundlage für die im Jahr 1978 auf das Twistringen. Seit 1988 dem

Laurenz Meyer als

der seit Anfang der 90er Jahre in die TK-Verarbeitung investierte. Mit 170 qualifizierten Mitarbeitern veredelt das mittelständische Unternehmen aus Niedersachsen heute etwa 50.000 Tonnen Gemüse und Obst zu TK-Produkten, bei einer Gesamtverkaufsmenge (inkl. gehandelten Produkten) von ca. 80.000 Tonnen im Jahr. Dabei verarbeitet das Unternehmen seit Mitte der 90er Jahre auch ökologisch angebaute Produkte mit einer heutigen jährlichen Verkaufsmenge von 4.000 Tonnen.



heutige Unternehmen legte Meyer im Jahre 1972, indem Schälbetrieb investierte. Die und eine Erweiterung des Karotten, Zwiebeln und Feldfrüchten waren die Umsiedlung des Betriebes jetzige Firmengelände in wird das Unternehmen von Generationsnachfolger Geschäftsführer geleitet,

Verantwortung gemeinsam leben!

Das Thema Nachhaltigkeit liegt dem Familienunternehmen besonders am Herzen. Nicht nur, weil Gemüse Meyer als Lebensmittel verarbeitendes Unternehmen heute sowie zukünftig auf eine intakte Umwelt angewiesen ist, sondern auch, weil es die Chancen zukünftiger Generationen nicht gefährden möchte. Das Nachhaltigkeitskonzept von Gemüse Meyer befasst sich deshalb mit den Themen Landwirtschaft, Umwelt, Qualität, Mitarbeiter und Gesellschaft (siehe auch Nachhaltigkeitsbericht 2013). Nachhaltigkeit bedeutet für das Unternehmen, gemeinschaftlich mit seinen Mitarbeitern Verantwortung zu übernehmen, indem sie nachhaltige Schritte für die Zukunft entwickeln und diese im Tagesgeschäft leben.

Transparenz, Fairness und Regionalität

Am Anfang der Wertschöpfungskette steht die Landwirtschaft. Da Nachhaltigkeit bereits bei der Auswahl des Saatgutes sowie bei umweltschonenden Anbauweisen beginnt, kommt der Landwirtschaft eine große und wichtige Bedeutung zu. Die Meyer Gemüsebearbeitung GmbH legt daher großen Wert auf einen kontrollierten Anbau und ein transparentes Agrar-Management. Themen wie Vertragsanbau, insbesondere unter den Prämissen von Regionalität und fairer partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den Erzeugern sowie die transparente Rückverfolgbarkeit der produzierten Endprodukte stehen hier im Mittelpunkt. Das Unternehmen verarbeitet z.B. 70% der Gemüseerzeugnisse aus regionalem Anbau (Norddeutschland).

Energie- und Ressourcenmanagement

Als Verarbeiter von landwirtschaftlichen Rohstoffen hin zu energieintensiven TK-Produkten ist Gemüse Meyer in besonderem Maße auf ein energieeffizientes Produktionsverfahren angewiesen. Das Unternehmen investierte im Jahr 2008 in eine Prozesswasseraufbereitungsanlage mit energetischer Nutzung der im Produktionsprozess anfallenden organischen Reststoffe. Der Anlagentyp wurde auf die spezifischen Rahmenbedingungen der Unternehmenstätigkeit von Gemüse Meyer zugeschnitten und steht im Mittelpunkt eines umweltschonenden Energie- und Ressourcenkreislaufes des Betriebes. Es folgte die Inbetriebnahme von Photovoltaikanlagen sowie ein energieeffizientes Verfahren der Abwärmenutzung aus dem Produktionsbetrieb. Heute erzeugt das Unternehmen 40% der verbrauchten Energie (Wärme/Strom) selbst aus erneuerbaren Energiequellen und bezieht 100% Ökostrom vom regionalen Stromlieferanten. Dabei wird überschüssige Wärme an das öffentliche Freibad abgegeben. In 2013 wurde das Energiemanagementsystem nach ISO 50001 eingeführt. Durch ein konsequentes Energie-Monitoring soll zukünftig die Energiebilanz im Unternehmen weiter optimiert werden.

Gesundheitsprävention für Mitarbeiter und gemeinsame Teamaktionen

Ein weiterer Schwerpunkt der Unternehmensverantwortung ist die soziale Nachhaltigkeit. Mitarbeiter werden nicht nur für das Thema Umweltschutz sensibilisiert (z.B. durch Teamaktionen wie das Säen eines Blütenstreifens auf dem Firmengelände zur Förderung der Biodiversität und Artenvielfalt), sondern es wird ebenfalls auf das Wohl aller Mitarbeiter großen Wert gelegt. So wurde z.B. 2014 ein Gesundheits-Bonus-Heft eingeführt, das den Mitarbeitern die Möglichkeit bietet bestimmte gesundheitsfördernde Maßnahmen (z.B. Sportkurse, Yoga, Massagen) neben der Arbeit wahrzunehmen.

